

Kriminelles zum
Weltfrauentag

Podiumsdiskussion

19:30 Uhr

Krimi als Katharsis?

Kriminalliteratur, Frauenbild
und Gesellschaft

TeilnehmerInnen:

Juliane von Krause

Leiterin der Stadtgruppe München und
Koordinatorin der AG Frauenhandel und
Prostitution von TERRE DES FEMMES

Janet Clark

Autorin, politisch Beauftragte
der Mörderische Schwestern e. V.

Judith Merchant

Autorin und Dozentin an der
Friedrich-Wilhelm Universität, Bonn

Dr. Melanie Büttner

Ärztin, Trauma- und Sexualtherapeutin,
Autorin in München

Arno Helfrich

Kriminaloberrat,
Leiter Kommissariat 105 für
Prävention und Opferschutz

Dr. Thomas Wörtche

Freier Kulturjournalist,
Literaturkritiker und -wissenschaftler sowie Publizist

Moderation:

Anne-Marie Rusk

Thea Lehmann

Die Veranstaltung ist Teil von #sieinspiertmich, einem Programm anlässlich des Weltfrauentags am 8. März. Es findet vom 5. bis 8. März 2020 statt. Alle Infos unter www.sieinspiertmich.de

#sieINSPIERTmich

Gefördert von der
Landeshauptstadt München

Kriminelles zum
Weltfrauentag

Workshop Kampfchoreografie

14.00 bis 17.00 Uhr Gartenhaus

Die Kampfchoreografin **Katrin Klewitz** bietet im Impulsseminar „Grenze erreicht“ Einblick in Konfliktmanagement und Stage Combat: Wann beginnt ein Kampf und warum? In welchem psychischen und physischen Zustand befinden sich die Beteiligten? Wie wird der „Soundtrack“ eines Kampfes erarbeitet?

Im Kurs werden Konzepte der Kampfchoreografie vorgestellt, die helfen, Konflikten im Alltag selbstbewusster zu begegnen und souveräne Handlungsoptionen zu entwickeln.

Max. 20 TeilnehmerInnen

Anmeldung über: service@libro-fantastico.de

Kosten 60 Euro

Die gesamte Veranstaltung ist
eine Kooperation von



jadwiGa
Fachberatungsstelle

Mit Unterstützung von libro-fantastico.de

Kriminelles zum
Weltfrauentag



Lesungen
Vorträge
Podiumsdiskussion
Workshop

Sa 7. März 2020

16 bis 22 Uhr

Seidvilla München, Nikolaiplatz 1b

Eintritt 15 Euro, Ermäßigt: 7,50 Euro

Kartenreservierung:

www.libro-fantastico.de

www.krimifrauen.de

Kriminelles zum
Weltfrauentag

Böse Geschichten

Beginn 16:00 Uhr

Letzte Lesung 21.30 Uhr

Autorinnen lesen
im Halbstundentakt
aus ihren Krimis

Janet Clark »Ich sehe dich«

Rosemarie Benke-Busian »15 Tage«

Denise Yoko Berndt »Flammenmund«

Mona Busch »Aufgeflogen – Kommissar in Gefahr«

Kate Frey »Cat Deal – die Kunst zu stehlen«

Stefanie Gregg »In München wartet der Tod«

Anette Hinrichs »Nordlicht – Die Tote am Strand«

Hannelore Koch »Das Kochduell«
und »Tödliches Spiel«

Jessica Kremser »Frau Maier fischt im Trüben«

Thea Lehmann »Tödliches Schweigen im Sandstein«

Anja Mäderer »Einer flog über die Vogelsburg«

Ina May »Die Geheimnisträgerin«

Nicole Neubauer »Toccata in Gschiss Moll« aus
»Mordsmäßig Münchnerisch 2«

Frauke Schuster »Der Watzmann und der Tod«

Ingeborg Stuckmeyer aus »Todesängste« und
»Liebe, Mord und ein Glas Wein«

Heidi Troi »Feuertaufe«

Patricia Walter »Dunkle Vergangenheit«

Ingrid Werner aus »Mordsmäßig Münchnerisch«
1 und 2 sowie aus »Krimis für jede Lebenslage«

Kriminelles zum
Weltfrauentag

Starke Frauen

Wir Mörderische Schwestern sind ein Netzwerk von Autorinnen, Leserinnen und Buchbranchenprofis mit über 600 Mitgliedern im gesamten deutschsprachigen Raum.

Uns vereint das Ziel, die von Frauen geschriebene, deutschsprachige Kriminalliteratur zu fördern. Im Mittelpunkt steht das Gespräch miteinander und der Wunsch, gemeinsam unseren Horizont zu erweitern. Autorinnen finden bei uns Tipps und Hilfe von erfahrenen Kolleginnen, können sich in Workshops fortbilden und an Fachvorträgen und Exkursionen teilnehmen.

Leserinnen, Bloggerinnen und Buchbranchenprofis gewinnen Einblicke in die Welt des Schreibens und der Entstehung fiktiver Verbrechen.

Zum Weltfrauentag stellen wir einige unserer Autorinnen vor, hinterfragen die Rolle der Kriminalliteratur in unserer Gesellschaft und machen auf das Problem der Sexsklaverei in Deutschland aufmerksam.

Starke Frauen

18:00 Uhr

Die Studie #frauenzählen belegt: Auch im Literaturbetrieb werden Frauen oft unter den Teppich gekehrt. Warum ist das so und welchen Einfluss hat das auf unsere Gesellschaft bzw. direkt auf Sie selbst?

Entdecken Sie mit **Janet Clark** die Macht der ‚unbewussten Voreingenommenheit‘.

Kriminelles zum
Weltfrauentag

True Crime

Deutschland ist ein Eldorado für Zuhälter. Tausende meist ausländischer Frauen werden als Sexsklavinnen zur Prostitution gezwungen. Wo finden sie Hilfe?

16:00 Uhr

Monika Cissek-Evans

Leiterin der Fachberatungsstelle Jadwiga berichtet vom alltäglichen Kampf gegen Zwangsprostitution und Menschenhandel in Bayern: „Vom Traum zum Trauma“.

17:00 Uhr

Arno Helfrich

Kriminaloberrat, Leiter des Kommissariats für Prävention und Opferschutz spricht über die Arbeit der Polizei bei Gewaltdelikten gegen Frauen.

18:00 Uhr

Dr. med. Melanie Büttner

Fachärztin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Trauma- und Sexualtherapeutin, Autorin in München: „Wenn es vorbei ist, ist es noch lange nicht gut“.

Gesellschaftskritik oder Voyeurismus?

17:00 und 19:00

Diskussion zur Darstellung von Gewalt gegen Frauen im Kriminalroman mit Lektorin **Dr. Barbara Heinzl**, Übersetzerin und KrimiBloggerin **Andrea O'Brien** und **Uta Rupprecht** von Bücherfrauen München.